

GemeindeIn(n)fo



Monatlicher Newsletter der Gemeinde Neuhaus a.Inn

Oktober 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Herbst schickt seine Vorboten und das Laub ändert bereits seine Farben. Schneller als man glaubt, geht das Jahr in sein letztes Quartal. Auch im Oktober ist wieder einiges geboten. Genießen Sie den Herbst und lassen Sie es sich gut gehen.

Projekt Demokratiemobil in Neuhaus a.Inn

Am 18.09.2025 besuchte eine 10. Klasse der Maria-Ward-Realschule von Neuhaus a.Inn das Demokratiemobil, welches am Festplatz in Neuhaus am Inn zu Besuch war. Ziel dieses Projekts ist es, Jugendlichen demokratische Werte näherzubringen, sie zur aktiven Auseinandersetzung mit politischen Themen zu motivieren und dazu anzuregen, aus ihrer gewohnten Komfortzone herauszutreten und sich Gedanken über nicht Alltägliches zu machen. Organisiert und begleitet wurde das Projekt vom Kreisjugendring Passau und vertreten war es durch Ehrenamtliche des Landkreis Passau, die sich im Rahmen des Demokratiemobils dafür einsetzen, insbesondere jungen Menschen Politik greifbar zu machen und den Dialog über gesellschaftliche und politische Themen zu fördern.



Das Angebot des Demokratiemobils war bewusst frei gestaltet, sodass sich die Schülerinnen und Schüler individuell mit den verschiedenen Stationen beschäftigen konnten. Es gab keinen festen Ablauf, was von der Klasse gut angenommen wurde. Die Stationen setzten sich u.a. mit folgenden Themen auseinander:

- Zukunftsperspektiven: Wie blicken Jugendliche auf ihre eigene Zukunft: positiv oder negativ?
- Mobilität im ländlichen Raum: Welche Möglichkeiten haben junge Menschen, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen?
- Werteordnung: Welche Begriffe (z. B. Freiheit, Gerechtigkeit, Respekt) sind Jugendlichen besonders wichtig?
- Politische Meinungsbildung: Was bedeutet Demokratie für mich?

Besonders großes Interesse zeigten die Schülerinnen und Schüler an den Debattieraufgaben. In kleineren Gruppen diskutierten sie über Fragen wie:

- „Denkst du, Deutschland ist demokratisch?“
- „Wie würdest du eine allgemeine Wehrpflicht für alle finden?“

Diese Aufgaben boten nicht nur Raum zur Meinungsäußerung, sondern regten auch zur Reflexion und zum Perspektivwechsel an.

Die Klasse war hochmotiviert und engagiert bei der Sache. Trotz der Freiwilligkeit des Angebots nahm der Großteil der Schüler/innen aktiv teil und setzte sich intensiv mit den Themen auseinander. Besonders positiv fiel die offene Gesprächsatmosphäre auf, die durch das respektvolle Miteinander und die gute Betreuung durch die Helfer/innen des Demokratiemobils entstand. Das Demokratiemobil verfolgt das Ziel, Respekt, Toleranz und politische Teilhabe zu fördern sowie Hass, Hetze und Rassismus entgegenzuwirken. Durch die interaktiven Stationen soll Politik nicht nur theoretisch vermittelt, sondern erlebbar und nachvollziehbar gemacht werden.



Die Jugendlichen sollen ermutigt werden, sich einzubringen, ihre Meinung frei äußern zu können und zu reflektieren, welche Rolle sie selbst in der Gesellschaft und bei ihren Mitmenschen spielen – heute und in der Zukunft. Der Besuch des Demokratiemobils war für die 10. Klasse eine bereichernde Erfahrung. Die Schülerinnen und Schüler haben sich intensiv mit wichtigen gesellschaftlichen Fragestellungen auseinandergesetzt und dabei sowohl eigene Meinungen vertreten als auch neue Perspektiven kennengelernt.



Bild und Text: Nina Simmelbauer, Auszubildende der Gemeinde Neuhaus a.Inn

Wirksamer Schutz Ihrer Daten

Transparenz bei der Datenübertragung

Sie sehen vorab, an wen Ihre Ausweisdaten übermittelt werden sollen. Nur staatlich berechnete Unternehmen oder Behörden können digitale Leistungen mit dem Online-Ausweis anbieten. Durch Eingabe Ihrer PIN stimmen Sie der Datenübermittlung zu.

Kombination aus Besitz und Wissen

Nur wer im Besitz Ihrer Ausweis-Karte ist und Ihre persönliche PIN kennt, kann Ihren Online-Ausweis nutzen.

Datenübertragung nur mit Ihrer Aktivität

Die Datenübermittlung erfolgt nur, wenn Ihr Personalausweis mit dem Smartphone oder Kartenlesegerät verbunden ist und nachdem Sie Ihre PIN eingegeben haben.

Verschlüsselung Ihrer Daten

Die Daten werden ausschließlich Ende-zu-Ende-verschlüsselt übertragen. Dadurch sind Ihre Daten auch während der Übermittlung vom Smartphone oder Computer und im Internet vor Diebstahl und Missbrauch geschützt.



Sicherheitshinweise

- Teilen Sie Ihre selbstgewählte sechsstellige PIN niemandem mit. Geben Sie Ihre PIN nicht an Dritte weiter.
- Nutzen Sie für Ihre selbstgewählte sechsstellige PIN keine leicht zu erratene Zahlenfolge oder Zahlenfolgen, die auf Ihrer Ausweis-Karte zu lesen sind.
- Entfernen Sie nach jeder Verwendung des Online-Ausweises die Ausweis-Karte vom Smartphone bzw. vom Kartenlesegerät.
- Verwenden Sie Ihren Online-Ausweis nur mit Geräten oder Software, deren Betreiber bzw. Anbieter Sie vertrauen.
- Bei Verlust oder Diebstahl Ihres Personalausweises sind Sie gesetzlich verpflichtet, dies unverzüglich bei einem Bürgeramt oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.



Informationen über Ihre Sicherheit im Internet erhalten Sie beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik unter: www.bsi.bund.de/ VerbraucherInnen



Sperrhotline 116 116

Rund um die Uhr erreichbar
Sie können Ihren Online-Ausweis sperren lassen. Ihr Personalausweis bleibt auch ohne diese Funktion weiterhin gültig.

Die telefonische Sperrhotline ist an jedem Tag der Woche und 24 Stunden am Tag unter der Rufnummer +49 116 116 auch aus dem EU-Ausland gebührenfrei erreichbar (aus dem Nicht-EU-Ausland gebührenpflichtig).

Bitte halten Sie für den Anruf Ihr Sperrkennwort bereit, das Ihnen bei der Ausgabe Ihres Personalausweises mitgeteilt wurde. Die Aufhebung der Sperrung können Sie im Bürgeramt veranlassen.



Kontakt und Hilfe

Bundesministerium des Innern und für Heimat
Bürgerkommunikation

Telefonnummer
030 18 681 23333

Kontaktformular
www.personalausweisportal.de/Kontakt

Informationen rund um das Thema IT-Sicherheit und den Online-Ausweis aus technischer Sicht:

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
Service-Center

Telefonnummer
0800 274 1000
kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz

E-Mail
service-center@bsi.bund.de

SICHER, EINFACH, DIGITAL

Der Online-Ausweis



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

Betreuen und fördern Sie Kinder in Tagespflege!

Kindern Geborgenheit, Fürsorge und Unterstützung zu geben ist eine schöne und gleichzeitig verantwortungsvolle Aufgabe!

Der Landkreis Passau möchte die Kindertagesbetreuung in Form der Kindertagespflege weiter ausbauen und sucht kinderliebende Menschen, die mit uns Familien im Landkreis Passau bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen.

Um den Eltern in möglichst vielen Gemeinden des Landkreises Passau ein wohnortnahes und bedarfsgerechtes Angebot zur Kindertagesbetreuung bieten zu können, benötigen wir engagierte Kindertagespflegepersonen, die diese abwechslungsreiche Tätigkeit gerne ausüben wollen. Ebenso brauchen wir dringend Ersatzbetreuungspersonen, die die Betreuung der Tageskinder bei vorübergehendem Ausfall der qualifizierten Kindertagespflegeperson (z.B. wegen Krankheit) übernehmen können.



Die Kindertagespflege erfolgt i. d. Regel in Räumlichkeiten der Tagespflegekraft bzw. der Ersatztagespflegekraft. Sie sind dabei selbstständig tätig und erhalten eine angemessene Geldleistung gem. den Richtlinien zur Förderung von Kindertagespflege im Landkreis Passau.

Die erforderliche Qualifikation kann in einem vom Kreisjugendamt angebotenen Qualifizierungskurs erworben werden. Hier wird auch berücksichtigt, ob und welche Kenntnisse oder Ausbildungen zur Kindertagesbetreuung bereits vorliegen.

Machen Sie mit:

Unser nächster Qualifizierungskurs startet am 10.10.2025!

Was Sie mindestens mitbringen sollten, sind

- Freude im Umgang mit Kindern,
- Zeit, ein fremdes Kind angemessen zu betreuen,
- Räumlichkeiten mit genug Platz zum Spielen und Schlafen,
- die Bereitschaft, mit Eltern eines Tagespflegekindes und der Fachberatung Kindertagespflege des Kreisjugendamtes Passau zusammenzuarbeiten,
- Interesse an einer Qualifizierungsmaßnahme zur Kindertagespflegeperson
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Gerne steht das Kreisjugendamt Passau, **Frau Kaufmann, Tel. 0851/397-3524** und **Frau Kristl, Tel. 0851/397-3504** für Rückfragen zur Verfügung.

Weitere Informationen zur qualifizierten Kindertagespflege erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter www.kindertagespflege-passau.de.



LANDKREIS
PASSAU

Polizeipräsidium
Niederbayern



„Ned mit mir!“

**DAS
PRÄVENTIONS
KABARETT**

**MIT
TOM BAUER**



Lassen Sie sich nicht täuschen und lachen Sie dem Betrug ins Gesicht! Unter dem Motto „Ned mit mir“ präsentieren wir Ihnen ein Programm voller Musik, Humor und Informationen. Schützen Sie sich vor Einzeltrick, Schockanrufen und Internetkriminalität – präsentiert von den Polizeidienststellen Hauzenberg, Pocking und Vilshofen, dem Landkreis Passau und umrahmt von Kabarettgröße Tom Bauer.

TERMINE:

- 7. Oktober 2025 Adalbert-Stifter-Halle Hauzenberg
- 21. Oktober 2025 Atrium Vilshofen
- 6. November 2025 Stadthalle Pocking

Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr, Einlass ab 13.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter
Tel. 0851 397-2318 oder
fachstelle.senioren@landkreis-passau.de

Eintritt frei!

Aufruf

zur Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2025 für unsere Kriegsgräber

(Kernzeitraum: 10. Oktober bis 2. November)

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als eine der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut rund 830 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Gräbern
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit
- klärt Kriegsschicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit, bestattet die Gefallenen und verständigt die Angehörigen. 2024 wurde durch den Umbettungsdienst des Volksbundes der einmillionste, seit Anfang der 1990er Jahre geborgene, deutsche Kriegstote würdig beigesetzt
- bietet Angehörigen und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- organisiert Vorträge zu den Themen Testament und Vorsorge
- bereichert mit Benefizkonzerten das kulturelle Leben
- ermöglicht seit über 70 Jahren Tausenden junger Menschen in rund 30 Internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen drei Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.

Wir danken Ihnen dafür!



**Haus- und Straßensammlung des
Volksbundes Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Sammeltermine in Bayern

Haus, Straßen und Friedhofssammlung:

10. Oktober bis 2. November 2025 (Kernzeitraum)

Gedenkerzenverkauf:

1. Oktober bis 31. Dezember 2025 (Kernzeitraum)

Information zum Probealarm in Österreich

Am 04. Oktober 2025 findet in Österreich ein Zivilschutz-Probealarm statt. Als Grenzbehörde informieren wir Sie über den Sinn und Zweck dieser Übung.



 Bundesministerium
Inneres



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

**in ganz Österreich am Samstag, 4. Oktober 2025,
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minuten gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr

Land Salzburg: 0662 8042-5454

Zivilschutzverband: 0662 83999-0

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

www.salzburg.gv.at/sicherheit

Vorbereitungskurs zur staatl. Fischerprüfung des Bezirksfischereivereins Passau und Umgebung e.V.



Lehrgangsbeginn 14. November 2025 ***

Lehrgangstermine:

Freitag, 14.11.2025	18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Samstag, 15.11.2025	8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonntag, 16.11.2025	8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag, 21.11.2025	18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Samstag, 22.11.2025	8:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonntag, 23.11.2025	8:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Prüfung am: 28. November 2025

* **Mindestalter: 12 Jahre**

** **Bei weniger als 20 Teilnehmern entfällt dieser Lehrgang!**

Weitere Infos zu diesem Lehrgang finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.bfv-passau.de

Bezirksfischereiverein Passau und Umgebung e.V.

Innstraße 130 94036 Passau Tel. (08 51) 37 93 00 37



Kassel, den 9. September 2025

Alle Jahre wieder

An Hochsitzprüfung denken

Regelmäßige Hochsitzprüfungen senken Absturz- sowie Durchtrittsrisiken wirksam und können Unfälle verhindern.

Wie wichtig dies ist, belegen die 72 meldepflichtigen Unfälle im Zusammenhang mit Hochsitzen im vergangenen Jahr, von denen drei tödlich endeten. Dies bedeutet einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Jahr 2023 mit 58 Unfällen ohne Todesfälle.

Unfälle mit Hochsitzen zählen neben Stürzen und Stolpern zu den wesentlichen Unfallschwerpunkten im Jagdbetrieb. Besonders häufig ereignen sich Abstürze beim Auf- und Absteigen, beim Bauen sowie beim Reparieren von Jagdeinrichtungen. Die drei tödlichen Unfälle in 2023 ereigneten sich beim Aufstellen einer Kanzel, bei der Reparatur eines Kanzeldaches und beim Absteigen von einer Ansitzleiter mit geladener Waffe.

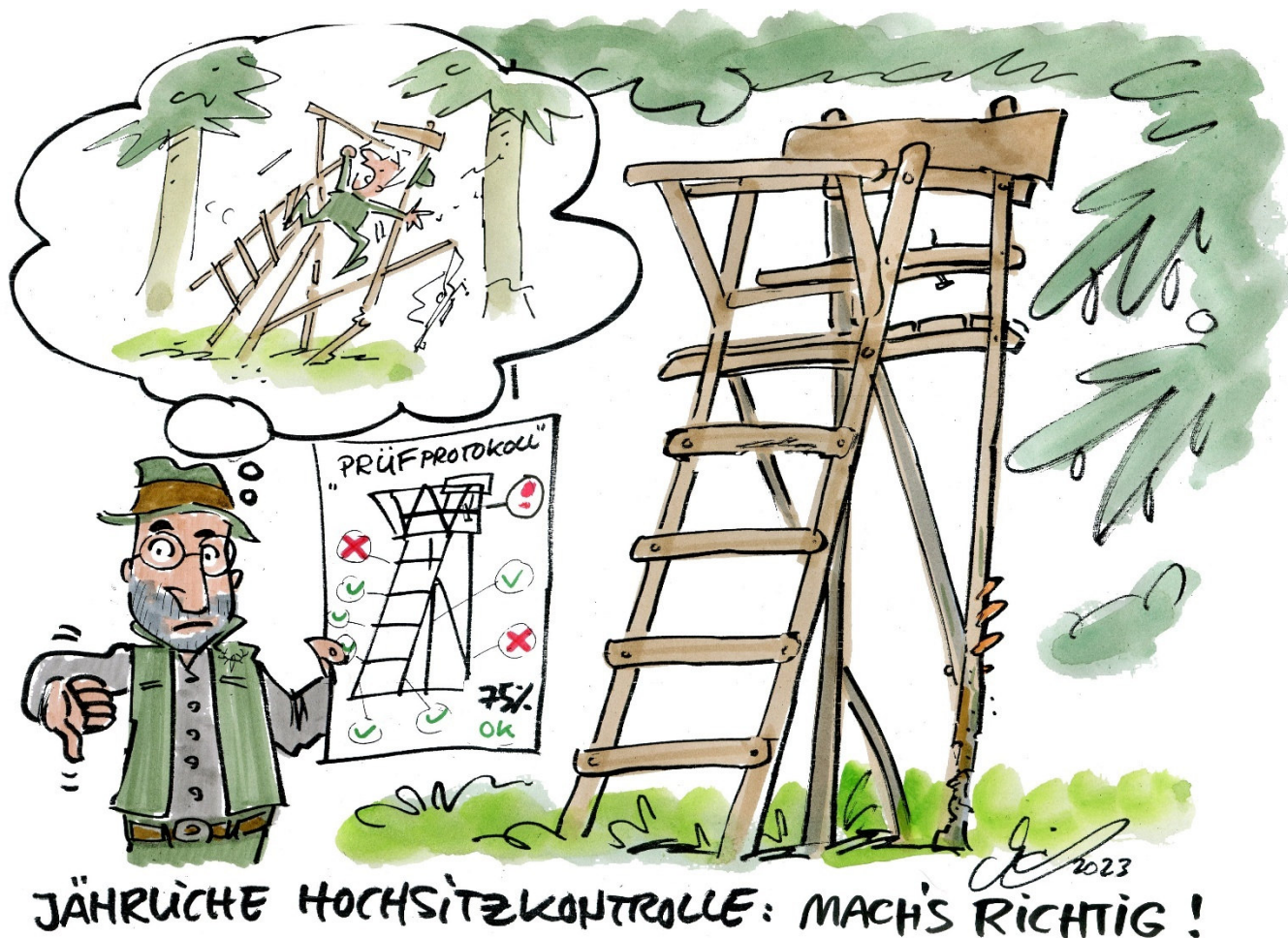
Bedeutende Unfallrisiken sind beschädigte Sprossen, korrodierte Verbindungen, lose Aufstiege, fehlende Rutschhemmung sowie Glätte und Unebenheiten bei den Zugängen. Oft ergeben die Unfallermittlungen, dass die horizontal verlaufenden Hölzer von Hochsitzen besonders den Witterungseinflüssen ausgesetzt waren.

Marode und morsche Bauteile sind immer auch ein Hinweis auf fehlende Hochsitzprüfungen durch den Unternehmer. Nach der Vorschrift für Sicherheit und Gesundheitsschutz „Jagd“ (VSG 4.4) haben Unternehmer sicherzustellen, dass Hochsitze, ihre Zugänge sowie Stege fachgerecht errichtet und mit Einrichtungen gegen das Abstürzen von Personen gesichert sind sowie bei ortsveränderlichen Hochsitzen die Standsicherheit gewährleistet ist.

Die VSG fordert eine Kontrolle des Hochsitzes vor jeder Benutzung, mindestens jedoch eine jährliche Sicht- und Funktionsprüfung. Bei der jährlichen Prüfung werden die tragenden Hölzer und Verbindungsstellen der Konstruktionen mit Werkzeugen wie Latthammer oder Messer auf ihre Festigkeit überprüft. Kann ein Hochsitz nicht mehr instandgesetzt werden, weil die Gesamtkonstruktion nicht mehr sicher ist, muss er aus dem Betrieb genommen werden.

Unter www.svlfg.de/sichere-jagd gibt es mehr Informationen zu sicheren Hochsitzen und anderen jagdlichen Einrichtungen sowie deren Prüfung. Fragen beantworten die regionalen Ansprechpartner, zu finden unter: www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention

SVLFG



VERANSTALTER

Regierung von Niederbayern
Regierungsplatz 540, 84028 Landshut

Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn
Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut

Kooperation:
Landschaftspflegeverband Passau e. V.
Dr.-Ernst-Derra-Straße 4, 94036 Passau

ANMELDUNG

bis 25. September 2025 bei:
Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn
Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut
Tel. 0871 9521-170
Fax 0871 9521-175
E-Mail: poststelle@landmaschinenschule.de
Internet: www.landmaschinenschule.de

Tagungsgebühr: 35 € (inkl. Mittagessen)

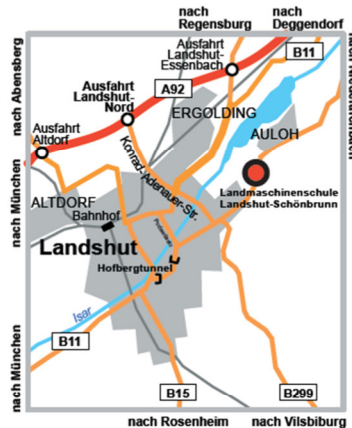
Herausgeber:
Regierung von Niederbayern,
Sachgebiet 51 - Naturschutz
Text, Gestaltung: Sachgebiet 51
(Reg. v. Niederbayern)
Fotos: LPV Passau

VERANSTALTUNGSORT

Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn
Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut

Bitte benutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze an der Landmaschinenschule.

Hinweis:
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.
Bitte wetterangepasste Kleidung und gutes Schuhwerk mitbringen.



4. Niederbayerischer Landschaftspflegetag

Landschaftspflegematerial:
Gut für Boden, Klima und Ertrag



Fachtagung mit Praxistag

9. Oktober 2025
Landshut-Schönbrunn

Haftungshinweis:

Für Personen- oder Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung entstehen, wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.
Der Freistaat Bayern, vertreten durch die Regierung von Niederbayern sowie dessen Bedienstete werden von der Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang freigestellt.

Text-Quelle "Humusaufbau": Broschüre Humusaufbau der Ökoregion Kaindorf bzw. Terra Preta – Die schwarze Revolution aus dem Regenwald

Text-Quelle "Pyrolyse": LWF (Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft) aktuell 77/2010 und Terra Preta – Die schwarze Revolution aus dem Regenwald

Landschaftspflegematerial – gut für Boden, Klima und Ertrag!

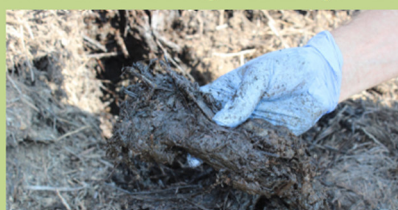
Das ist das diesjährige Motto der Reihe „Niederbayerische Landschaftspflegematerial“, die es sich zum Ziel gemacht hat „brennende Themen“ aus der Landschaftspflege-Praxis aufzubereiten.

Zum thematischen Schwerpunkt „Wiese“ wurden in den ersten drei Landschaftspflegedagen die naturschonende Mahd, die Mähgutverwertung sowie die Anlage artenreicher Wiesen mittels Mähgutübertragung thematisiert. Den Abschluss der Themenreihe bildet nun die „Verwertung von Landschaftspflegematerial“. Hintergrund ist der Umstand, dass derzeit leider immer noch ein Teil des anfallenden Landschaftspflegematerials in der Kompostieranlage landet – das ist sowohl teuer als auch schade, denn aus für Futterzwecke ungeeignetem Landschaftspflegematerial ließe sich wertvoller Rohstoff zur Bodenverbesserung gewinnen. Zusammen mit einer bodenschonenden Gerätetechnik ist dies „gut für Boden, Klima und Ertrag“!

Fermentation / Bokashi

In früheren Zeiten wurden die Wiesen zur Heugewinnung genutzt. Das Heu wurde dann im Winter überwiegend an Rinder verfüttert und gelangte als „schwarzes Gold“ (Kuhmist) wieder auf die (Acker-)Flächen. Doch vielerorts ist durch das Fehlen der Rauhfuttermesser der Wiesenschnitt inzwischen zu wertlosem „Abfall“ geworden, der in den Kompostwerken sehr teuer entsorgt werden muss. Also stellt sich die Frage: Gibt es nicht Möglichkeiten, diesen wertvollen Rohstoff wieder zu nutzen, vielleicht sogar aufzuwerten? Die Antwort ist: Ja! Denn: Auch beim Kuhmist gab es die einfache Maxime „Halt ihn feucht und tritt ihn fest, das ist für den Mist das aller Best!“ Ein ähnliches Prinzip wurde nun erfolgreich mit Landschaftspflegematerial erprobt: Wiesenschnitt-Bokashi! Silage nicht für die Kuh, sondern für den Regenwurm.

Beim aus Japan bekannten Bokashi (ボカシ) wird der Wiesenschnitt durch eine milchsäure Fermentierung haltbar gemacht. Sobald die Felder abgeerntet sind, kann das fermentierte Material dort ausgebracht und so den Regenwürmern als Nahrung zur Verfügung gestellt werden. In der Folge können die Regenwürmer – denen Charles Darwin auch die Entstehung der Ackererde zuschreibt – und die anderen, unzählbaren Bodenlebewesen direkt auf der Ackerfläche ihre segensreiche Wirkung entfalten.



Fertiges Bokashi, bereit zum Einarbeiten in den Ackerboden. (Foto: LPV Passau)

PROGRAMM

FACHTAGUNG UND PRAXISTAG

- 8:15 Uhr Ankomst und Registrierung
- 8:45 Uhr Grußworte:
Monika Linseisen, Regierungsvizepräsidentin
Dr. Thomas Prockl, Bezirksstadtsvepräsident
- 9:15 - 12:00 Uhr: Vorträge I
- 9:15 Uhr Landschaftspflegematerial: Fluch oder Segen?
(Franz Elender, Landschaftspflegeverband Passau e. V.)
- 9:45 Uhr Maßnahmen zur Kohlenstoffbindung in landwirtschaftlich genutzten Böden
(Dr. rer. nat. Christopher Just, TU München)
- 10:15 Uhr Verwertungsmöglichkeiten von halmgutartigem Landschaftspflegematerial in einer textilen Hofbiogasanlage (Prof. Dr. Josef Hofmann, Sprecher Forschungsschwerpunkt Energie, Hochschule Landshut)
- 10:45 - 11:00 Uhr: Pause
- 11:00 - 12:15 Uhr: Vorträge II
- 11:00 Uhr Pyrolyse: Bodenverbesserung mit Biokohle aus Landschaftspflegematerial (Markus Baumgartner, Betreiber der ersten niederbayerischen Pyrolyse-Anlage in Ruhstorf / Lkr. Passau)
- 11:30 Uhr Das Potential der Landwirtschaft zum Klimaschutz (Sepp Braun, Biolandbauer)
- 12:15 - 13:15 Uhr: Mittagspause
- 13:15 - ca. 16:15 Uhr: Technikvorführungen
- Besichtigung der textilen Hofbiogasanlage in Landshut-Schönbrunn
- Vorführung der Bokashi-Herstellung unter Einsatz von Biokohle aus Landschaftspflegematerial
- Bodenprofil-Station
- Demonstration verschiedener Bodenbearbeitungsgeräte i. S. d. „konservierenden Bodenbearbeitung“

Humusaufbau

Humus ist weit mehr als die Summe seiner biologischen, chemischen oder physikalischen Eigenschaften, er ist die unverzichtbare Grundlage des Lebens im und auf dem Boden. Humusaufbau ist ein Lebensprozess, der ständig aufrechterhalten werden muss und bei Verwendung von Landschaftspflegematerial eine win-win-Situation darstellt!



Regenwürmer – mit allen anderen Organismen zusammen bilden sie ein komplexes Netzwerk und spielen eine Schlüsselrolle für die Bodenfruchtbarkeit und die Gesundheit des Ökosystems. (Foto: LPV Passau)

Pyrolyse

Pyrolyse ist die unvollständige Verbrennung (Verkohlung) von Pflanzenmaterial/Biomasse bei hohen Temperaturen (500-900°C) ohne zusätzlich zugeführten Sauerstoff. Das austretende Gas wird dabei zur Energiegewinnung genutzt, die dabei zurückbleibende kohlenstoffreiche Pflanzen- oder Biokohle kann in der Landwirtschaft zur Bodenverbesserung eingesetzt werden. Heute kann Pflanzenkohle in modernen klimaneutralen Pyrolyseanlagen ohne Treibhausgasverluste hergestellt werden.



Biokohle – insbesondere in Kombination mit Kompostierung bzw. Fermentation – kann positive Effekte auf Bodeneigenschaften und Erträge haben. (Foto: LPV Passau)

THE ART OF DRUMS

Sinfonisches Blasorchester des Landkreises Passau



Sonntag, 12. Oktober 2025

Beginn: 18:00 Uhr | Einlass: 17:15 Uhr

VVK: 18 € | AK: 25 €

Atrium des Gymnasiums Vilshofen
Prof.-Scharrer-Str. 19 | 94474 Vilshofen a.d. Donau



Kulturreferat Landkreis Passau
Passauer Straße 39
94121 Salzweg

www.landkreis-passau.de
kulturreferat@landkreis-passau.de
0851 397 2621

Zemmerwein

Ein bayerisches Live-Hörspiel-Spektakel

von Stefan Murr und Heinz-Josef Braun
mit vogelwilder Musik vom Art Ensemble of Passau



Samstag, 15.11.2025 | 19:30 Uhr

Landkreissaal Schloss Neuburg am Inn

Am Burgberg 2 | 94127 Neuburg am Inn



INFOS &
TICKETS



Kulturreferat Landkreis Passau
Passauer Straße 39
94121 Salzweg

www.landkreis-passau.de
kulturreferat@landkreis-passau.de
0851 397 2621



ÜBERBLICK

Michael Lauss

28.09.2025 - 04.01.2026

Der Bayerische Robin Hood



Ein lustiges Abenteuer mit Musik für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene

Samstag, 15.11.2025 | 15:00 Uhr

Landkreissaal Schloss Neuburg am Inn

Am Burgberg 2 | 94127 Neuburg am Inn



Kulturreferat Landkreis Passau
Passauer Straße 39
94121 Salzweg

www.landkreis-passau.de
kulturreferat@landkreis-passau.de
0851 397 2621

KULTUR IN DER WERKSTATT

07.11.25, 19:30

Möbelmanufaktur Wagner, Vornbach

Reservierung: +49(0)8503 9114-0 - andrea@wagnermoebel.de

Eintritt: 23,- €

Kinder bis 16 Jahre frei

Kultur
Förder
Verein



LEPSCHI



Foto: Julia Maetzel

**„Da Dod, de Krise und . . . da Weana,
a tintenrabenpechschwarze Melange!“**

DR. SARAH STRAUB

KONZERTLESUNG



www.sarah-straub.de

LEBENSMUT TROTZ(T) DEMENZ

24.10.25, 19:00

Realschule Neuhaus am Inn, Festsaal

Reservierung: +49(0)8503 923613 - erich.geiling@t-online.de

Vorverkauf: Sparkasse Neuhaus + Raiffeisenbank Neuhaus

Eintritt: 10,- €



Ausflug des VdK Unteres Inntal zur Bäckerei Wagner

Am 21. Oktober 2025 um 15 Uhr besichtigen wir die Bäckerei Wagner in Hütting.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7,50 € pro Person und wird vor Ort kassiert.

Treffpunkt ist die Bäckerei Wagner, Hans-Resch-Str. 10 in 94099 Ruhstorf-Hütting.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist bereits um 14.30 Uhr vor dem Rathaus in Neuhaus.

Eine Voranmeldung ist erforderlich: mail@stephan-dorn.de oder 08503 920130 (AB nutzen).

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Lkr. Passau, So 12.10.2025, ab 09:30 Uhr

Waldwirtschaft in Zeiten des Klimawandels: Nutzen und Schützen – ein Widerspruch?

Führung mit Referent Dr. Michael Held (Haus am Strom mit Bund Naturschutz Kreisgruppe Passau / Naturwissenschaftlicher Verein Passau)

Bei der Wanderung durch den Neuburger Wald bei Passau gehen wir der Frage nach, wie die Bewirtschaftung unserer Wälder unter dem Einfluss des Klimawandels gestaltet werden soll und welche Maßnahmen notwendig sind, um die Artenvielfalt in den Wäldern zu erhalten bzw. zu verbessern.

Bitte auf gutes Schuhwerk achten, Dauer ca. 3 Stunden, die Führung richtet sich an Erwachsene.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Ingling/Neuburger Wald (Ende Innstraße Passau).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos, weiterführende Infos unter 08591/4629960.

Lkr. Rottal-Inn,

Mo 15.09.2025 – Fr 07.12.2025

Wanderausstellung

Energie & Klima Rottal-Inn

In der Wanderausstellung werden von September bis Dezember 2025 aktuelle Klimadaten und Energiedaten des Landkreises Rottal-Inn vorgestellt. Auf einen Blick können Sie somit die regionale Situation in puncto Erneuerbare Energien und Klimawandel vor Ort ansehen. Ebenso werden Inhalte aus dem „Wegweiser Energie & Klima“ des Landkreises Rottal-Inn vorgestellt.

Die Ausstellung befindet sich zu folgenden Zeiten in den angegebenen Orten im Landkreis Rottal-Inn:

Naturium am Inn in Ering
VR-Bank Pfarrkirchen
VR-Bank Simbach am Inn
Sparkasse Eggenfelden
Sparkasse Arnstorf

Mo 15.09. – Sa 20.09.2025
Mo 13.10. – So 26.10.2025
Mo 27.10. – So 09.11.2025
Mo 10.11. – So 23.11.2025
Mo 24.11. – So 07.12.2025





APFELRADL

ZUTATEN:
1 kg Apfel
2 Eier
300 g Mehl
1 Prise Salz
500 ml Milch
Butterschmalz
Zimt und Zucker
od. Puderzucker

Kerngehäuse der Äpfel ausstechen und die Äpfel dann in ca. 1 cm dünne Scheiben schneiden. Anschließend den Teig aus Eiern, Mehl, Salz und Milch zusammen rühren.
Butterschmalz in der Pfanne erhitzen. Äpfel in den Pfannkuchenteig geben, etwas abtropfen lassen und im heißen Schmalz goldgelb backen.

dazu passt:
Vanilleeis
Mit Zimt und Zucker oder Puderzucker bestreuen und genießen.

Rezept: Genussregion Niederbayern, Foto: Marcel Peda



Unser GENUSS-Herbst vom 20.09. bis 19.10.2025

4.10. ab 17.30 Uhr	Oktobertag am Holmernhof mit herzhaft-bayerischen Schmankerln und süffigem Bier; Kur- und Feriencamping Holmern- hof Dreiecksbühl, Singham 40	Bad Griesbach
5.10. 11 bis 16 Uhr	Erntedank-Markt am Kurplatz Naturprodukte aus der Region, Kunsthandwerkliche Erzeugnisse;	Bad Füssing
5.10. ab 12 Uhr	Mostpressen der Böllerschützen Details s. Veranstaltung am 3.10.	Kirchham
5.10. 14 bis 16 Uhr	Streuobstwiesenfest Bunte Unterhaltung mit Apfelsaft- pressen und Nistkastenbasteln; Hasengasse, Kurzeiche	Neuburg am Inn
6.10. 14 bis 15.30 Uhr	Kräuterspaziergang durch Bad Füssing Kräuterpädagogin Sonja Urlberger gibt wertvolle Einblicke in die Kräu- terwelt; Anmeldung erforderlich: 08531 975511, Unkostenbeitrag: 14,- €	Bad Füssing
8.10. 7.30 bis 12.30 Uhr	Genusswochen auf dem Wochenmarkt Innere Bahnhofstraße	Fürstentzell
9.10. 12.30 bis 16 Uhr	Bauernmarkt „Apfe und Birn“ in der ungen Marktalle; Münchhamer Str. 5	Köblarn
10.10. 14 bis 16 Uhr	Apfelfest mit Ausblick direkt in der Plantage Verkostung Apfel-Sorten, Säfte, Kuchen & Pro- dukte. Unkostenbeitrag 7 €, Anmel- dung erforderlich: 08532 / 927800; Confido Initiativen, Würm 1	Bad Griesbach
15.10. 7.30 bis 12.30 Uhr	Genusswochen auf dem Wochenmarkt Innere Bahnhofstraße	Fürstentzell

Detaillierte Informationen zu den
Veranstaltungen finden Sie unter
www.ile-rott-inn.de/genuss-herbst



GENUSS Herbst

IM PASSAUER LAND



Kulinarische Vielfalt & Veranstaltungen
20. September – 19. Oktober 2025

Unsere gastronomischen Highlights und GENUSS-Herbst-Veranstaltungen vom 20.09. bis 19.10.2025

20.9. 14 bis 20 Uhr	AUFTAKTVERANSTALTUNG Mostfest mit Mostpressen Kursweie beim Hotel Konradshof, Thermalbadstr. 3	Bad Griesbach
20.9.- 19.10.	Herbst-Dreiklang Wild-, Pilz- und Kürbisgerichte; Gasthaus Mathäser, Hauptstr. 19	Ruhstorf
20.9.- 19.10.	Wild - Bio - Regional Bio-Speisen rund um die Kartoffel „40-jährige Passauer“; Gasthof Bauer „Dauer-Wirt“; Hauptstr. 6	Kirchham
20.9.- 19.10.	Wald - Wild - Herbst Herbstliche Gerichte rund ums heimische Wild mit saisonalen Zutaten; Hofrestaurant im Erlebnispark Haslinger Hof, Ed 1	Kirchham
20.9.- 19.10.	Herbstliche Versüßung Herbstliche Back- und Kuchen- spezialitäten in Bioqualität; Naturkostladen s/Paradieserl, Marktplatz 27	Rotthal- münster
20.9.- 19.10.	„Wild trifft auf Kürbis“ Heimische Wildspezialitäten und Kürbisgerichte aus eigenem Anbau; Gasthaus Glaser, Herrengasse 4, Aigen am Inn	Bad Füssing
20.9.- 19.10.	Herbst Im Feinspitz Wild-, Pfifferlings- und Kürbisge- richte sowie alles, was der Herbst an regionalen Produkten zu bieten hat; Restaurant Feinspitz, Kurallee 17	Bad Füssing
20.9.- 19.10.	Wildwochen Herzhaftes Wildspezialitäten aus der Region; Restaurant Tennis-Campingpark, Am Tennisplatz 1	Bad Füssing
20.9.- 19.10.	„Regional schmeckt genial“ Besondere Herbstspezialitäten; Restaurant Postwirt, Innalstr. 36	Bad Füssing
20.9.- 19.10.	Kürbiszauber Suppengenuss im Café und spezielles Kürbiskernbrot in der Bäckerei; Café und Klosterbäckerei Karlstetter Klosterstraße 9-11	Pocking
20.9.- 30.9.	Wild auf Wild Herzhaftes Wildspezialitäten; Hartls GUTSHOF-PENNING, An der Rottwiese 2	Bad Griesbach
20.9. 10 bis 15 Uhr	Keltengelst Brennvorführung mit Verkauf von Spirituosen aus eigener Herstellung, Fruchtstrei- chen usw.; Keltengeist, Lagerhausstr. 9	Malching
20.9. 11 Uhr	Wilde Fermente aus der Natur Versch. Fermentations- und Nut- zungsmöglichkeiten der Fermente, Energieausgleich 49 €, Buchung: habediehe@wildefermente.de; Outdoor-Veranstaltung	Neuburg am Inn
20.9.+ 21.9. ab 9 Uhr	Oktobertag in der Lindenstraße Blasmusik-Standardkonzert und Auftritte von Goßbläschlern, Schulplattlern usw.; Einzug am Kurplatz Bad Füssing + Lindenstraße	Bad Füssing
21.9. ab 11 Uhr	Kleines Kürbisfest organisiert vom Gartenbauverein Köblarn; Am Sportplatz, Waldstr. 27	Köblarn
22.9. 10 bis 17 Uhr	Genuss-E-Bike-Radtour nach Erim mit einer Einkehr im Café Kollinger; Treffpunkt: Kur- & Gästeservice, Rathausstraße 8	Bad Füssing
23.9.	Schnitzel-Variationen Schnitzel nach versch. Arten; Gutshof Sagmühle, Golfplatz Sagmühle 1	Bad Griesbach
23.9. 14 bis 15 Uhr	Wildpflanzenführung Essbare Wildpflanzen, ohne Anmeldung, Unkostenbeitrag 10 €; Treffpunkt: Eingang Wohlfühl- Therme, Thermalbadstr. 4	Bad Griesbach
25.9. 12.30 bis 16 Uhr	Bauernmarkt „Zwetschge“ in der ungen Markthalle mit selbst produzierten Produkten; Münchhamer Str. 5	Köblarn
26.9. 15 bis 21 Uhr	Herbstzeit in Pocking Macher-Markt der regionalen Direktvermarkter mit Live-Musik, Schmankerln und Bewirtung; Am Stadtplatz	Pocking
27.9. 9 Uhr	Pilzwanderung im Grafenwald Anmeldung: 0176/79223511; Treffpunkt: Parkplatz Ebertsfelden	Köblarn
27.9. 16 Uhr	Brauerführung und Biervorführung, Anmeldung: kontakt@weisbrau-koesslam.de; Weißbräu Köblarn, Marktplatz 23	Köblarn
27.9. ab 17 Uhr	Sundown in den Herbst mit regionalen Köstlichkeiten und Live-Musik im Biergarten; Hotel-Restaurant-Metzgerei Pfleger, Simbacher Str. 21	Pocking
28.9. 14 bis 15.30 Uhr	Wildkräuterwanderung Anmeldung unter: waldundwiesenzauber@gmail.com; Treffpunkt: Parkplatz Ebertsfelden	Köblarn
29.9.- 19.10.	Genusswochen „Wild & Herbst“ Wild aus heimischer Jagd – regionaler geht es nicht; Gasthof Loher, Marktplatz 8	Pocking
1.10.- 19.10.	„Wildes“ Dattal Genuss rund ums heimische Wild; Gutshof Sagmühle, Golfplatz Sagmühle 1	Bad Griesbach
1.10.- 19.10.	Kürbis, Kürbis, Kürbis & Ente gut, alles gut! Kürbis- und Entengerichte; Hartls GUTSHOF-PENNING, An der Rottwiese 2	Bad Griesbach
1.10. 7.30 bis 12.30 Uhr	Genusswochen auf dem Wochenmarkt Innere Bahnhofstraße	Fürstentzell
2.10. 12.30 bis 16 Uhr	Bauernmarkt „Zwiebel“ in der ungen Markthalle mit selbst produzierten Produkten; Münchhamer Str. 5	Köblarn
3.10. ab 12 Uhr	Mostpressen der Böllerschützen mit frisch von Hand gepresstem Apfelsaft, in Bayern „Pippelmost“; Erlebnispark Haslinger Hof, Ed 1	Kirchham
3./4.10.	So lecker schmeckt der Herbst Herbstspezialitäten; Mostüber Pension St. Georg, Kurallee 2 und 4	Bad Griesbach
4./5.10.	Kürbstage im „Schaf“ Schänke zum schwarzen Schaf, Höfchfelden 7	Neuhaus am Inn
4./5.10. täglich 11 bis 20 Uhr	11. Jahrmarkt im „Schaf“ Regionale Kunst- und Handwerks- stände mit Live-Musik, Selbst-Saft- pressen, Workshops & Vorträge; Schänke zum schwarzen Schaf, Höfchfelden 7	Neuhaus am Inn

Änderungen vorbehalten.

Detaillierte Informationen zu den
Veranstaltungen finden Sie unter
www.ile-rott-inn.de/genuss-herbst





11. Jahrmarkt IM SCHWARZEN SCHAF



KUNST-HANDWERKER- UND BAUERNMARKT am 4. und 5. Okt. 2025



Veranstalter: Hans 'Rabe' Freundshuber
rabensang@rabensang.de
www.rabensang.de
Tel. 08531/135354

Veranstaltungsort:
Schänke zum schwarzen Schaf
Höchfelden 7, 94152 Neuhaus am Inn

www.boia-jahrmarkt.de

"Müll!" Eine Wertstoffhof-Revue in einem Akt

Regie und Bühnenbild: Gerhard Bruckner

Premiere: 12. Oktober 2025, Passau

Kartenvorverkauf: 0851-949940

"Wo der Mensch war, an jedem Ort, den er verließ, blieb Müll ..." G. Grass

Dreckig, modrig, giftig, schmierig, wertlos, ätzend, zerschunden, ranzig, unbrauchbar
... Müll eben.

Eine Krähe irrt auf dem Wertstoffhof herum. Stochert im Müll, sucht nach "Wertvollem",
pickt Reste auf, sammelt und verwirft sie wieder.

Müllmänner stören sie.

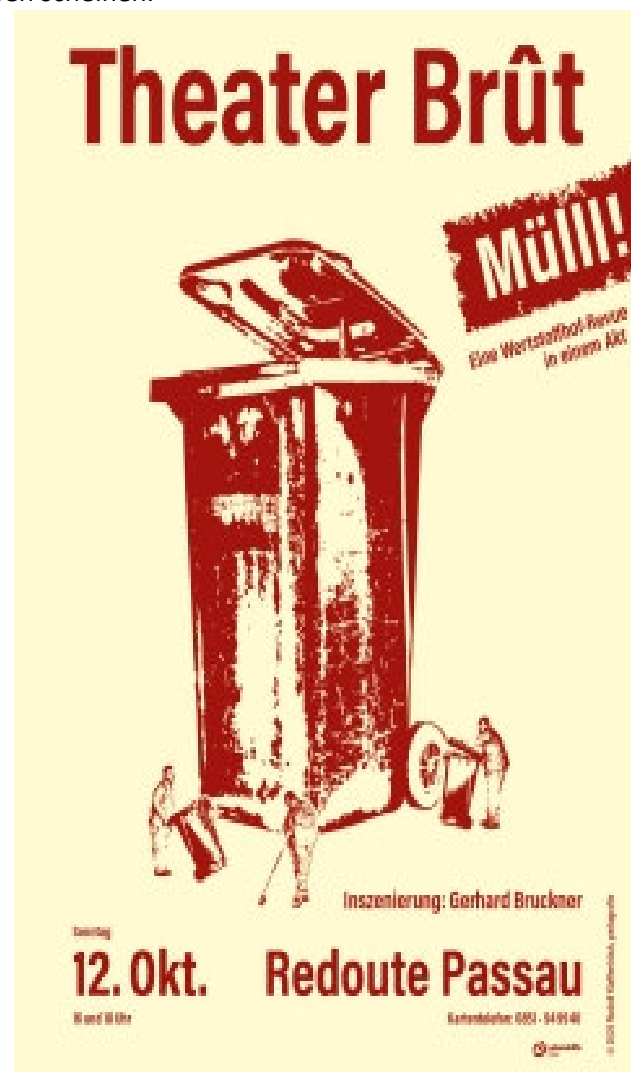
Schieben in immer wiederkehrenden Bewegungsritualen ihre Mülltonnen über den
Wertstoffhof im Bestreben, aufzuräumen. Sauber zu machen.

Sie haben keinen Blick für die bunten Farben, die schimmernden Ölflecken, die flatternden
Plastikfetzen, die weggeworfenen Zettel und Postkarten, Wortreste, Erinnerungen,
... ästhetische und poetische Wertstoffe eben.

Sie haben auch keinen Blick für die herumlungende Landstreicherin, den Müllsammler, den
Politiker und die Hausfrauen, die sich auf dem Gelände verirrt zu haben scheinen.

Sie haben nur einen Blick für das Sortieren,
Aufräumen und Saubermachen.

Eine Revue über das Weggeworfene und den Wert des Menschen.



SPRACHEN • IT • PFLEGE

Berufe mit Zukunft

Info-Abend an der Berufsakademie Passau

am **30.10.2025** um 18:00 Uhr

Ausbildungen zu:

- Fremdsprachen-/Euro-Korrespondent (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
Anwendungsentwicklung (IHK)
- Pflegefachmann/Pflegefachfrau (m/w/d)
- Pflegefachhelfer (m/w/d)
(Schwerpunkt Altenpflege/Krankenpflege)

Wir informieren über:

- Berufsbilder
- Zugangsvoraussetzungen
- Ausbildungen
- Zukunftschancen

Veranstalter:

Berufsakademie Passau (BAP)
Neuburger Straße 60, 94032 Passau
Tel. 0851 72088-80, info@bap-passau.de
www.bap-passau.de

